



WALLFAHRT
nach
Eggerode

Unsere Liebe Frau vom Himmelreich

Ihr Programm

Einen schönen Pilger-Nachmittag
in Eggerode !

Pilgersegen im Bus

- Lied 1. In Gottes Namen fahren wir, nach seiner Gnad begehren wir,
verleih uns die aus Gütigkeit, oh heilige Dreifaltigkeit.
2. In Gottes Namen fahren wir, vom Heiligen Geist begehren wir,
dass er mit seiner Gnade schein, uns allzeit woll im Herzen sein.
3. In Gottes Namen fahren wir, zu dir Maria kommen wir.
Bitt du für uns am Himmelsthron, erlang uns Gnad bei deinem Sohn.
4. In Gottes Namen fahren wir, die lieben Heiligen bitten wir,
dass sie durch Christus, unsern Herrn, des Vaters Huld für uns
begehren. [M: Nun jauchzt dem Herren]

Pilger-Psalm 122



- V Ich freute mich, als man mir sagte: *
„Zum Haus des Herrn wollen wir pilgern.“
- Alle Schon stehen wir in deinen Toren, Jerusalem:
Jerusalem du starke Stadt, * dich gebaut und fest gefügt.**
- V Dorthin ziehen die Stämme hinauf, die Stämme des Herrn, *
den Namen des Herrn zu preisen.
- Alle Erbittet für Jerusalem Frieden! *
Wer dich liebt, sei in dir geborgen!**
- V Friede wohne in deinen Mauern, *
in deinen Häusern Geborgenheit!
- Alle Wegen meiner Brüder und Freunde *
will ich sagen: In dir ist Friede!**
- V Wegen des Hauses des Herrn, unseres Gottes, *
will ich dir Glück erfliehen.
- Alle Ehre sei dem Vater und dem Sohn *
und dem Heiligen Geist,**
- V wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit *
und in Ewigkeit. Amen. *Kehrvers*

Pilgergebet

V Gott, Du hast Deinen Knecht Abraham auf allen Wegen unversehrt behütet.

Alle Du hast das Volk Israel auf trockenem Pfad mitten durch das Meer geführt.

V Durch den Stern hast Du den Weisen aus dem Morgenland den Weg zu Christus gezeigt.

Alle Geleite auch uns auf unserer Pilgerfahrt zu ‚Unserer Lieben Frau vom Himmelreich‘ nach Eggerode.

V Laß uns Deine Gegenwart erfahren, mehre unseren Glauben, stärke unsere Hoffnung und erneuere unsere Liebe.

Alle Schütze uns vor allen Gefahren und bewahre uns vor jedem Unfall.

V Führe uns glücklich ans Ziel unserer Fahrt und laß uns wieder unversehrt und gestärkt zurückkehren.

Alle Gewähre uns schließlich, dass wir sicher das Ziel unserer irdischen Pilgerfahrt erreichen und das ewige Heil erlangen.

V Den Weg des Friedens führe uns der allmächtige und barmherzige Herr; sein heiliger Engel Raphael möge uns begleiten, damit wir wohlbehalten heimkehren in Frieden und Freude.

**Alle Darum bitten wir Dich durch Christus unsern Herrn.
Amen**

Lied 1.Dich, Maria, froh wir grüßen, / Liebe Frau vom Himmelreich,/ die wir uns zur Fahrt entschließen / hin zu deinem Gnadenort. Voll Vertrauen kommen wir, / Mutter Gottes, hin zu dir! Mutter Gottes, Mutter Gottes, / Mutter Gottes, hin zu dir!

2.Blicke, Mutter, auf uns nieder,/ segne unsre Pilgerschar! / Schütze alle Schwestern, Brüder / auf der Fahrt vor der Gefahr. / Unsre Bitten tragen wir. / Mutter Gottes, hin zu dir. / Mutter Gottes. Mutter Gottes. /Mutter Gottes, hin zu dir!

Gruß an Maria

V Maria, auf unserem Weg nach Eggerode grüßen wir dich,
wo du als Mutter vom Himmelreich verehrt wirst.

**Alle Wir kennen dich als Frau,
die immer wieder in ihrem Leben aufgebrochen ist:**

V Mutter des Sohnes bist du,
Mutter Gottes, Mutter der Kirche
und Mutter des Aufbruchs.
Die Kirche ist im Aufbruch.
Sie sucht nach neuen Wegen,
nach einer neuen Gestalt in dieser Zeit.
Von manchem müssen wir Abschied nehmen,
viele müssen wir neu entdecken und mit Leben füllen.

**Alle Maria, du Mutter der Kirche,
du Mutter auch unserer Ortskirche,
zeige dich als Mutter des Aufbruchs,
wenn wir nach neuen Wegen suchen.
Hilf uns mitzubauen an der Kirche von heute und morgen.**

V Maria, du Mutter vom guten Rat,
sei unserem Bischof und allen Verantwortlichen nahe.
Schenke allen Menschen unseres Bistums Heimat in den neu
zusammengeführten Pfarreien.
Tröste alle, die Trauer und Resignation spüren.
Stärke alle, die mutlos sind.
Begleite alle, die den Aufbruch wagen.

**Alle Maria, du Frau guter Hoffnung,
hilf uns, hoffnungsfroh durch die Zeit zu gehen.
Maria, du Mutter des Aufbruchs, wir grüßen dich:**

V Maria, du Mutter des Aufbruchs,
wir stellen uns dir neu zur Verfügung.

Alle **Gegrüßet seist du, Maria, ...**

Lied 3. O du Hoffnung aller Pilger, / Mutter du vom Himmelreich,
zeig den Kranken deine Liebe, / lindre alle Not und Leid!
Unsre Nöte bringen wir, / Mutter Gottes, hin zu dir! /
Unsre Nöte, unsere Sorgen, / Mutter Gottes, hin zu dir.

4. Unser Singen, unser Beten / sei Maria, dir geweiht! /
Hoffend wir den Ort betreten, / Mutter du vom Himmelreich! /
Voller Hoffnung pilgern wir, / Mutter Gottes, hin zu dir! /
Mutter Gottes. Mutter Gottes, / Mutter Gottes hin zu dir.

[M: O Maria Gnadevolle/T: nach einem Pilgerlied aus Banneaux]

Statio in der Gnadenkapelle



- 1. Maria voll der Gnaden**, du Mutter treu und mild,
du hast uns nun geladen zum alten Gnadenbild.
O sieh, wie sich die Deinen von nah und fern vereinen, - Maria immer hilf!
- 2.** Sie kommen, dich zu schauen auf deinem Gnadenthron,
und rufen mit Vertrauen zu dir und deinem Sohn:
Vertrauen deinem Herzen all ihre Not und Schmerzen, - Maria immer hilf!
- 3.** O Mutter wir dich preisen, vor deinem Gnadenbild,
erfüll, was du verheißten durch deines Sohnes Wort:
Uns stete Hilf zu senden, all unsre Not zu wenden, - Maria immer hilf!

Gruß der Muttergottes

V Maria, Unsere Liebe Frau vom Himmelreich,
dich grüßen wir – hier in diesem Gnadenort Eggerode.

Alle Du bist den Eingebungen des Heiligen Geistes gefolgt.

V Du hast dein JA gesagt zur Botschaft des Engels.

**Alle Damit hast du den Weg bereitet
für deinen Sohn Jesus Christus.**

V Du bist ihm gefolgt, auch in den schweren Zeiten,
bis hin zum Kreuz und zur Auferstehung.
Schließlich hat er dich in die Herrlichkeit des Himmels erhoben.

**Alle Maria, auch wir möchten in unserer Zeit deinem Sohn
folgen. Wir versuchen, als Kirche unseren Weg zu gehen.**

V Maria, begleite du uns bei all unserem Bemühen, im Glauben
zu wachsen und den Glauben in unserer Welt zu bezeugen.

**Alle Maria, wir bitten dich, die Trösterin der Betrübten:
Schenke du uns deinen Beistand und die Kraft,
aufzubrechen zu den Menschen unserer Zeit.**

V Sei du an unserer Seite und lass und deine Hilfe erfahren.

Alle Amen. [Gebet aus Verne 2018]

15.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche



Andacht in der Gnadenkapelle

■ Gebet vor dem Gnadenbild

V Dein Kind, Maria, sitzt auf deinem Schoß.
Jesus schaut den Betrachter an.
Er hält das Evangelium, die Frohe Botschaft im Arm.
Die andere Hand ist zum Segen erhoben,
für jeden Einzelnen der kommt mit seinen Anliegen und
Sorgen, mit seinen Bitten und seinem Dank.

**Alle Du denkst an den Augenblick, als der Engel dir die
Botschaft brachte: Du sollst die Mutter Jesu werden.**

V Du warst noch jung und kamst aus einfachen Verhältnissen.
Aber du hast gesagt: Siehe, ich bin die Magd des Herrn. Mir
geschehe nach deinem Wort.

**Alle Deine Gedanken gehen zurück in den Tempel nach
Jerusalem, als der alte Simeon zu dir sagte:
Deine Seele wird ein Schwert durchdringen.**

V Du hast diesen Satz nicht verstanden.
Doch du bist und bleibst die Magd des Herrn.

**Alle Du trägst eine Krone. Du bist die Königin des Himmels
geworden durch deine Liebe zum Vater und zu deinem
Sohn. Du bist ganz erfüllt mit dem Heiligen Geist.**

V Jesus trägt die Krone. Er ist der König des Himmels und der
Erde. Sein Leben wird am Kreuz enden. Dort trägt er die Krone
aus Dornen. Aber er ist stärker als der Tod. Er ist wirklich der
König aller Menschen und aller Zeiten.

**Alle Maria, Unsere Liebe Frau vom Himmelreich, Gott hat dich
zur Mutter Jesu Christi erwählt. So bist du auch uns zur
Mutter geworden:**

V Bitte ihn um Hilfe in allen unseren Sorgen und Nöten.
Bitte ihn um seinen Segen für unsere Pfarrei St. Matthias.

**Alle Unsere Liebe Frau vom Himmelreich, wir bitten um deine
Hilfe und dein Weggeleit.**

V Wir bitten sie für unsere Gemeinden, für uns Wallfahrer,
für die Kirche und die ganze Welt, für die Einheit der Christen,
für den Weltfrieden und um Versöhnung unter den Völkern,
Ländern und Kulturen.

**Alle Wir beten in den Anliegen, die uns für heute mitgegeben
wurden und für alle, die gerne mitgekommen wären,
es aber nicht können.**

V Du Unsere Liebe Frau, Muttergottes vom Himmelreich,
dein Leben und Wirken ist Zeichen für die Menschenliebe
Gottes: hilf und begleite uns auf unserem Lebensweg,
schenke uns Gesundheit des Leibes und der Seele.

**Alle Wenn unser irdisches Leben zu Ende geht, lass uns im
Himmel mit dir zusammen bei deinem Sohn sein.**

V Heiliger Matthias, Patron unserer Pfarrei

Alle Bitte für uns [so jedesmal]

V **Anrufung der Heiligen Ihrer Pfarrei**

Heiliger Ludgerus, erster Bischof von Münster

Alle Heiligen und Seligen unseres Bistums

Ihr heiligen Namenspatrone

Alle Heiligen Gottes

Alle Gegrüßet seist du, Maria

Marienlob | Führe uns zur Mitte, Maria

V Führe uns zur Mitte, Maria,
du Mutter Christi und unsere Mutter!

**Alle Besser als wir weißt du um das, was uns bewegt.
Besser als wir kennst du die Nöte unserer Zeit,
die uns bedrängen. Bei dir finden wir Antwort auf alle
Fragen. Denn bei dir finden wir das Wort, das Fleisch
geworden ist in dir. Bei dir finden wir Christus,
die Mitte deines Lebens, die Mitte der Welt.**

- V Mutter der Welt,
du kennst die Friedlosigkeit unserer Zeit.
- Alle Führe die Welt zur Mitte,
führe sie zu dem, in dem sie wahren Frieden findet.**
- V Mutter der Kirche,
du kennst die Glaubensnot der Menschen unserer Zeit,
die Schwierigkeiten, in denen die Kirche steht.
- Alle Führe alle, die glauben,
alle, die nicht mehr glauben,
und alle, die noch nicht glauben können,
zur Mitte, damit sie in dir alles finden.**
- V Mutter der Menschen,
du kennst die vielen Probleme, mit denen Menschen unserer
Zeit konfrontiert werden:
- Alle Isolation und Vereinsamung,
Hunger nach Leben, Suche nach Lebenssinn,
mangelnde Ehrfurcht vor Gott und den Menschen,
Stolz und Machthunger
und die Vielfalt der Eindrücke,
die täglich neu auf uns einwirken.**
- V Mutter, du weißt besser als wir,
wo die Antwort auf all diese Probleme zu suchen und zu
finden ist. -Deshalb bitten wir dich:
- Alle Ziehe die Menschen an dich.
Denn bei dir finden sie Christus,
die Mitte deines Lebens, die Mitte der Welt.
Und wer die Mitte gefunden hat,
der hat alles gefunden. Amen.**
- V Maria, du Unsere Liebe Frau vom Himmelreich –
Alle Bitte für uns!

[Jubiläumsgebet 375 Jahre Kevelaer 2017]

- V Herr Jesus Christus, du lebst mitten unter uns.
Du bist bei uns im Geheimnis der Eucharistie.
Wir danken dir für deine Nähe und deine bleibende
Gegenwart.
- Alle Du bist unser Weg zum Vater. Du bist unser Ziel.
In dir haben wir Leben in Fülle. Wir preisen dich, weil du
immer für uns da bist.**
- V Sei du der Wegbegleiter der Kinder, der Freund der
Jugendlichen, die Mitte der Familien.
- Alle Sei du in deiner Treue das Band der Liebe für die Eheleute,
die Stütze und die Kraft der alten Menschen, der Trost der
Kranken und der Schwachen.**
- V Sei du die Hoffnung aller Suchenden, Einsamen und
Verzweifelten. Sei du die Erfüllung für unsere Verstorbenen.
- Alle Lass das Licht des Glaubens unser Inneres erleuchten,
damit wir in dieser Zeit unseren Auftrag erkennen und
damit wir spüren, wozu du uns berufst.**
- V Herr Jesus Christus, du bist das Haupt der Kirche,
du bist das Haupt unserer Pfarrei St. Matthias.
Gib uns füreinander den Blick der Liebe, das rechte Wort, die
helfende Tat.
- Alle Behüte die Schwachen, erleuchte die Zweifelnden,
stärke die Verzagten, halte die Suchenden, erwärme die
Kalten und Lauen. Hilf uns einander zu geben, wessen wir
bedürfen, dass einer des Anderen Last trage.**
- V Sende uns deinen Heiligen Geist, damit wir dir in Freude und
Fröhlichkeit dienen können. Lass uns mutig den Weg unseres
Lebens gehen, glaubend, hoffend und liebend – so wie deine
Mutter Maria und unser Pfarrpatron der heilige Matthias.
- Alle Segne jeden einzelnen, segne unsere Gemeinschaft, damit
wir mit dir und in dir leben. Amen.**

Wechselgebet | Wir schauen auf Maria

V Gott, wir schauen auf Maria.

Sie ist gesegnet von dir,
und ihr Leben ist ein Segen für uns.

Alle Weil sie offen und ansprechbar ist für dich.

V Weil sie nur deinen Willen sucht.

Alle Weil sie spürt, worauf es Jesus ankommt.

V Weil sie uns lehrt: Was er euch sagt, das tut.

Alle Weil sie voll Vertrauen Gottes Wort hört und befolgt.

V Weil sie auch im Leid nicht aufhört zu lieben.

Alle Weil ihre Liebe stärker ist als der Tod.

V Weil sie an die Kraft des Gebetes glaubt.

Alle Weil sie begeistert ist vom Geist der Kirche Christi.

V Weil sie den Aufbruch der jungen Kirche begleitet.

Alle Weil sie die Kirche mitgestaltet bis heute.

V Wir danken dir, Gott, weil du Maria erwählt hast.

Alle Wir danken dir, Maria, weil du auf Gott gehört hast. Amen.

Marien-Gebet von Papst Benedikt XVI.

Heilige Maria, Mutter Gottes,
du hast der Welt das wahre Licht geschenkt,
Jesus, deinen Sohn — Gottes Sohn.
Du hast dich ganz dem Ruf Gottes überantwortet
und bist so zum Quell der Güte geworden,
die aus ihm strömt.

Zeige uns Jesus.

Führe uns zu ihm.

Lehre uns ihn kennen und ihn lieben,
damit auch wir selbst wahrhaft Liebende
und Quelle lebendigen Wassers werden können
inmitten einer dürstenden Welt.

Benedikt XVI, Enzyklika „Deus caritas est“ (Nr. 42)

Litanei zu Unserer Lieben Frau vom Himmelreich

V/A Herr, erbarme dich

V/A Christus, erbarme dich

V/A Herr, erbarme dich

V Christus, höre uns

Alle Christus, erhöre uns

V Gott Vater im Himmel,

Alle **erbarme dich unser**

V Gott Sohn, Erlöser der Welt,

V Gott Heiliger Geist,

V Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott

V Du Unsere Liebe Frau vom Himmelreich

Alle **Bitte für uns**

V Du glorwürd'ge Königin

Du himmlische Frau

Du Fürsprecherin

Du Jungfrau

Du Mittlerin

Du Frau mit dem Blick der Barmherzigkeit

Du gütige Mutter

Du Mutter unseres Herrn

Du leuchtender Stern

Du Wegbegleiterin

Du Rose ohne Dornen

Du Quelle der Glorie

Du Trösterin

Du Pforte der Seligkeit

Du rettender Schild

Du Schutz der Christenheit

Du Schützerin

Du Königin des Himmels

Du strahlendes Licht

Du Brücke zwischen Himmel und Erde

Du Tor des Heiles

Du Mutter der Glaubenden

Du lebendiger Lobpreis und Bitte
Du Quelle
Du Brunnen der Liebe Gottes
Du Schutz der Menschen
Du Obdach der Welt
Du Hilfe der Christen
Du Pforte des Himmels
Du Stern des Meers
Du Morgenstern
Du Abglanz der ewigen Sonne
Du Mutter des Sternes, der nie untergeht
Du Arche des Bundes
Du Anker des Lebens
Du Heil der Kranken
Du Weggefährtin
Du, an der sich die Menschen aufrichten
Du Thron des Königs
Du trägst den, der alles trägt
Du, die die Sonne widerspiegelt
Du läßt strahlen das Urbild der Auferstehung
Du, die die Gläubigen loben
Du Schlüssel zu Christus
Du Hoffnung auf Ewigkeit
Du, in der Gott Mensch wurde
Du lehrst die sprachlosen sprechen.
Du sichere Ruhe der Ruhelosen

V Maria, du bist die Pforte des Himmels

Alle Zeige uns Jesus, die gebenedeite Frucht deines Leibes.

V *Lasset uns beten.*

O Gott, du hast uns in der Gottesmutter Maria eine Fürsprecherin und Wegbeleiterin zum Himmelreich bestellt. Wir bitten dich: Laß uns durch ihre Fürsprache im Leben deinen Trost erfahren und einmal froh in die Herrlichkeit des Himmels einkehren, durch Jesus Christus unseren Herrn.

A Amen.

T: Motive a.d. Hymnus Akathistos / Alfons Maria v. Liguori

Zum Abschluss der Wallfahrt | auf der Rückfahrt

- Alle** **Herr Jesus Christus, unsere Wallfahrt ist zu Ende.**
Wir sind fast wieder zu Hause angekommen und danken dir für alle Gnaden dieses Tages: für deine Wegbegleitung, für deine Gegenwart in unserem Leben, für die Fürsprache deiner Mutter Maria.
- V Immer bist du bei uns, du verlässt uns nie.
Wir danken dir, wir loben und preisen dich.
- Alle** **Mit unserer Wallfahrt nach Eggerode, durch unseren Besuch bei deiner Mutter ‚Unserer Lieben Frau vom Himmelreich‘, durch die Feier der Eucharistie und unserer Gemeinschaft, hast du uns mit reichen Gnaden und neuer Kraft erfüllt.**
- V Wir bitten noch einmal für alle Menschen, für die wir heute gebetet haben und legen sie dir ans Herz.
Für all unsere persönlichen Anliegen die wir dir anvertraut haben. Und auch für uns selbst bitten wir dich. Wir vertrauen dir, dass du für uns und alle in deiner großen Liebe sorgst.
- Alle** **Wir bitten für unsere Pfarrei St. Matthias, lass das Zusammenwachsen weitere gute Fortschritte machen. Du Wegbegleiterin, begleite uns in die Zukunft.**
- V Jesus Christus: Auf die Fürsprache deiner Mutter segne uns:
+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
- Alle** **Amen.**

Lieder

■ Eggeroder Wallfahrtslied



Glor-würd'-ge Kö - ni-gin, himm - li - sche Frau!
Mut - ter und Hel - fe-rin rein - ste Jung - frau!



Wen - de, o gnä - di - ge Herr - sche - rin du,



dei - ne barm - her - zi - gen Au - gen uns zu!

2. Mutter der Gütigkeit, Mutter des Herrn,
über die Himmel weit leuchtender Stern.

Wende, o weiseste Führerin du,
deine barmherzigen Augen uns zu.

3. Glänzende Lilie, Ros' ohne Dorn,
Quell aller Glorie, Seligkeitsborn.

Wende, o mildeste Trösterin du,
deine barmherzigen Augen uns zu!

T: Alfons Maria von Liguori (1696–1767) | M: Graz 1855

■ 1. Mit dir, Maria, singen wir

von Gottes Heil in unsrer Zeit;
uns trägt die Hoffnung, die du trugst:
Es kommt der Tag, der uns befreit.

2. Hell strahlt dein Licht durch jede Nacht:

Ich preise Gott: Magnificat.
Himmel und Erde hat er gemacht,
mein Gott, der mich erhoben hat.

3. Du weißt um Tränen, Kreuz und Leid.
Du weißt, was Menschen beugt und biegt.
Doch du besingst den, der befreit,
weiß, dass das Leben letztlich siegt.

4. Dein Jubel steckt auch heute an.
Österlich klingt er Ton um Ton.
Großes hat Gott an dir getan.
Großes wirkt unter uns dein Sohn.

5. Hell strahlt dein Lied durch jede Nacht,
pflanzt fort die Lebensmelodie:
Es kommt, der satt und fröhlich macht,
der deinem Lied den Glanz verlieh.

6. Mit dir, Maria, singen wir
von Gottes Heil in unsrer Zeit;
uns trägt die Hoffnung, die du trugst:
Es kommt der Tag, der uns befreit.

T: nach Eugen Eckert 1994 [Abtei Marienstatt WW) | M: GL 329 Das ist der
Tag

■ **1. Wunderschön prächtige**, hohe und mächtige,
lieblich holdselige, himmlische Frau,
welcher ich ewiglich kindlich verbinde mich,
ja mich mit Leib und mit Seele vertrau.
Gut, Blut und Leben will ich dir geben,
alles, was immer ich hab und ich bin,
geb' ich mit Freuden, Maria, dir hin.

2. Sonnenumglänzete, Sternenbekränzete,
Leuchte und Trost auf der nächtlichen Fahrt!
Vor der verderblichen Makel der Sterblichen
hat dich die Allmacht des Vaters bewahrt.
Selige Pforte warst du dem Worte,
als es vom Throne der ewigen Macht
Gnade und Rettung den Menschen gebracht.

3. Du bist die Helferin, du bist die Retterin,
Fürstin des Himmels und Mutter des Herrn;
Spiegel der Reinigkeit, Stärke der Christenheit,
Arche des Bundes, hell leuchtender Stern!
Liebreich dich wende, Frieden uns sende,
Mutter, ach wende die Augen uns zu,
lehr uns in Demut zu wandeln wie du!

■ **1. O Maria Gnadenvolle** /schönste Zier der Himmelsaun
Blicke huldvoll auf uns nieder /die wir kindlich dir vertraun
Tu uns deine Milde kund! /Segne Mutter unsern Bund
Segne Mutter, segne Mutter /segne Mutter unsern Bund

2. Dich zu lieben, dir zu dienen /dir als Vorbild immerdar
treu im Leben nachzuwandeln /hat vereint sich uns're Schar
Lieb und Lob aus Herz und Mund /bringt dir, Mutter, unser Bund
bringt dir, Mutter, bringt dir, Mutter/bringt dir, Mutter unser Bund

■ **1. Segne Du Maria**, segne mich Dein Kind.
Daß ich hier den Frieden, dort den Himmel find!
Segne all mein Denken, segne all mein Tun,
|: Laß in Deinem Segen Tag und Nacht mich ruhn! :|

2. Segne Du Maria, alle die mir lieb,
Deinen Muttersegen ihnen täglich gib!
Deine Mutterhände breit auf alle aus,
|: Segne alle Herzen, segne jedes Haus! :|

3. Segne Du Maria, jeden der da ringt,
Der in Angst und Schmerzen, Dir ein Ave bringt.
Reich ihm Deine Hände, daß er nicht erliegt,
|: Daß er mutig streite, daß er endlich siegt! :/

4. Segne Du Maria, unsre letzte Stund!
Süße Trostesworte flüstre dann Dein Mund.
Deine Hand, die linde, drück das Aug uns zu,
|: Bleib im Tod und Leben unser Segen Du! :|

■ **1.Maria, breit den Mantel aus**, mach' Schirm und Schild für uns daraus;
lass uns darunter sicher stehn, bis alle Stürm vorübergehn.

Patronin voller Güte, uns allezeit behüte.

2.Dein Mantel ist sehr weit und breit, er deckt die ganze Christenheit;
er deckt die weite, weite Welt, ist aller Zuflucht und Gezelt. - Patronin ...

3.Maria, hilf der Christenheit, dein Hilf' erzeig uns allezeit;
komm uns zu Hilf in allem Streit, verjag die Feind all von uns weit.- Patronin

4.O Mutter der Barmherzigkeit, den Mantel über uns ausbreit;
uns all darunter wohl bewahr zu jeder Zeit in aller Gefahr. Patronin ...

1.Sagt an, wer ist doch diese, / die vor dem Tag aufgeht, /
die überm Paradiese als Morgenröte steht?

Sie kommt hervor aus Fernen,/ geziert mit Mond und Sternen,/
im Sonnenglanz erhöht.

2.Sie ist die edle Rose, / ganz schön und auserwählt, / die Magd, die
Makellose, /die sich der Herr vermählt./ O eilet, sie zu schauen, /die
schönste aller Frauen, /die Freude aller Welt.

3.Du strahlst im Glanz der Sonne,/ Maria hell und rein;/ von deinem lieben
Sohne / kommt all das Leuchten dein./ Durch diesen Glanz der Gnaden /
sind wir aus Todes Schatten / kommen zum wahren Schein.

1.Die Schönste von allen, von fürstlichem Stand,
kann Schönres nicht malen eine englische Hand:
Maria mit Namen; an ihrer Gestalt
all Schönheit beisammen Gott selbst wohlgefallt.

2.Ihr Haupt ist gezieret mit goldener Kron,
das Zepter sie führet am himmlischen Thron,
ein sehr starke Heldin, mit englischem Schritt
der höllischen Schlange den Kopf sie zertritt.

3.Wohlan denn, o Jungfrau, der Jungfrauen Bild
von Tugenden strahlend, mit Gnaden erfüllt
mit Sternen geschmücket, die Sonne dich kleid't,
die Engel, den Himmel dein Anblick erfreut.

4.Die Sterne verlöschen; die Sonn', die jetzt brennt,
wird einstens verdunkeln, und alles sich end't
Du aber wirst strahlen noch lang nach der Zeit
in himmlischer Glorie durch alle Ewigkeit.

T/M: aus Lothringen, Louis Pinck 1927 n. Vorlage aus Lothringen

1. Rosenkranzkönigin, Jungfrau voll Gnade,/
lehre uns wandeln stets himmlische Pfade;/
freudig erheben wir unser Gebet zu dir,
Jungfrau, Jungfrau voll Gnade.

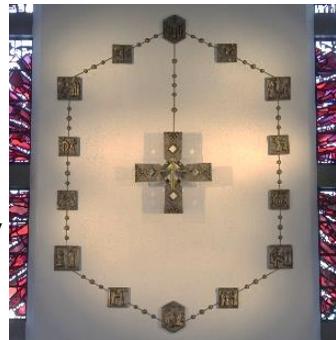
2. Rosenkranzkönigin, unser Vertrauen!/
Lass uns in Leid und Not fest auf dich bauen,/
bis in der Sel'gen Kreis grüßt dich mit Lob und Preis, /
Mutter, unser Vertrauen!

3. Rosenkranzkönigin, höchste der Frauen!/
Sieh uns mit Zuversicht auf zu dir schauen./
Du Mutter unsres Herrn,/ strahlender Morgenstern: /
Jungfrau, höchste der Frauen !

4. Rosenkranzkönigin, Mutter des Lebens!/
Wer sich dir anvertraut, hofft nicht vergebens.
Du trugst das Gotteskind, das uns das Leben bringt :/
Jungfrau, Mutter des Lebens!

T: Johann Taftratshofer | M: Michael

Haller 1890



1. Komm, Herr, segne uns, daß wir uns nicht trennen,
sondern überall uns zu dir bekennen.
Nie sind wir allein, stets sind wir die Deinen.
Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.

2. Keiner kann allein Segen sich bewahren.
Weil du reichlich gibst, müssen wir nicht sparen.
Segen kann gedeihn, wo wir alles teilen,
schlimmen Schaden heilen, lieben und verzeihn.

3. Frieden gabst du schon, Frieden muß noch werden,
wie du ihn versprichst uns zum Wohl auf Erden.
Hilf, daß wir ihn tun, wo wir ihn erspähen -
die mit Tränen säen, werden in ihm ruhn.

1. Danke, für diese Abendstunde,

Danke, für den vergang'nen Tag;
Danke, aus meines Herzensgrunde
Ich Dich preisen mag.

2. Danke, daß Du des Himmels Sterne,
Danke, daß Du die Welten lenkst;
Danke, daß Du auch mir nicht ferne
Und an mich stets denkst.

3. Danke, Du sandtest mir heut' Freuden,
Danke, sie stärkten meinen Mut;
Danke, o Herr, auch für die Leiden,
Denn Du meinst es gut.

4. Danke, für diese schönen Stunden,
Danke, für diesen ganzen Tag;
Danke, daß Du mich hast gefunden
Heut' in Freud und Plag'.

5. Danke, denn Du bist meine Stärke,
Danke, ich konnte Gutes Tun;
Danke, Du gabst mir Kraft zum Werke
Froh kann ich nun ruh'n.

1. Gib uns Frieden jeden Tag. Lass uns nicht allein.
Du hast uns dein Wort gegeben, stets bei uns zu sein.
Denn nur du, unser Gott, denn nur du, unser Gott,
hast die Menschen in der Hand. Lass uns nicht allein.

2. Gib uns Freiheit jeden Tag. Lass uns nicht allein.
Lass für Frieden uns und Freiheit immer tätig sein.
Denn durch dich, unsern Gott, denn durch dich, unsern Gott,
sind wir frei in jedem Land. Lass uns nicht allein.

3. Gib uns Freude jeden Tag. Lass uns nicht allein.
Für die kleinsten Freundlichkeiten lass uns dankbar sein.
Denn nur du, unser Gott, denn nur du, unser Gott,
hast uns alle in der Hand. Lass uns nicht allein.

Weitere Lieder zur Auswahl:

- Gib uns Frieden jeden Tag.
- Pilger sind wir Menschen
- Meerstern, ich dich grüße
- Gegrüßet seist du, Königin
- Möge die Straße uns zusammenführen
- Maria, dich lieben
- Geh aus, mein Herz

Zusammengestellt zur Pfarrwallfahrt nach Eggerode 2018.
Als Manuskript gedruckt. Nur zum liturgischen Gebrauch. Unverkäuflich.